



STELLENANGEBOT

Wer wir sind!

Die Aktion Fischotterschutz ist ein eingetragener, anerkannt gemeinnütziger Naturschutzverband. Er wurde 1979 gegründet und hat derzeit über 13.000 Mitglieder und Förderer bundesweit. Der Verein beschäftigt derzeit rund 60 Mitarbeiter der unterschiedlichsten Berufsgruppen.

Was wir tun!

Die Aktion Fischotterschutz betreibt Forschung, Biotopentwicklung und Naturschutzbildung mit dem OTTER-ZENTRUM Hankensbüttel als zentrale Einrichtung. Dort wird auf einem 80.000m²

großen Freigelände ein besonderes Naturschutzbildungskonzept für die jährlich ca. 80.000 Besucher des Zentrums verwirklicht, und Forschung rund um den Fischotter und andere Marderarten betrieben.

Im OTTER-ZENTRUM werden in erster Linie die zur Familie der Marder zählenden heimischen Raubtiere in sehr großen Gehegen gehalten, welche den natürlichen Lebensräumen nachempfunden sind. Im Rahmen von kommentierten Schaufütterungen werden die Gäste über die Biologie der Marder und die Besonderheiten des Lebensraumes informiert.

Praktikum Fischotter-Monitoring im Frühjahr 2024

Praktikum

Aktuell suchen wir für das Frühjahr 2024 in der Abteilung Tierhaltung und -forschung eine*n Praktikant*in für das halbjährlich stattfindende Fischotter-Monitoring entlang der Ise im Gebiet um Hankensbüttel, Landkreis Gifhorn. Zu den Aufgaben gehören u.a.:

- Monitoring Otter-Verbreitung, Untersuchung von Stichprobenorten (Brücken) auf Fischotternachweise
- Recherche und Evaluation von Otternachweisen sowie GIS-Aufbereitung für das Informations-System-Otter-Spuren (ISOS)
- Grundlagen und verschiedene Bereiche des Naturschutzes und der Tierhaltung und -forschung kennenlernen
- Aushilfe nach Bedarf und Interesse in den verschiedenen Abteilungen der Aktion Fischotterschutz e.V.

Rahmenbedingungen

Die Teilnehmenden müssen mindestens 18 Jahre alt sein, ein Führerschein der Klasse B ist Voraussetzung.

Aufgrund der langen Einarbeitungsphase und der Vielfältigkeit der Aufgaben beträgt die Mindestdauer eines Praktikums 4 Wochen – maximal 12 Wochen. Pflichtpraktika im Rahmen eines Studiums dürfen auch länger als 12 Wochen andauern.

Über 30-50% der Praktikumszeit erfolgt eine Einbindung in die laufenden Arbeiten der betreuenden Teams/Personen. Auf diese Weise lernen Praktikant*innen die Arbeit der Aktion Fischotterschutz kennen. In der übrigen Zeit sind die Praktikant*innen mit den von ihnen ausgewählten bzw. den ihnen übertragenen konkreten Projekten beschäftigt, zu denen ein Abschlussbericht erwartet wird.

Eine Vergütung ist nicht möglich. In geringem Umfang stehen Einzelzimmer in der Gemeinschaftsunterkunft der Teilnehmenden des BFD und FÖJ zur Verfügung. Während der Öffnungszeiten des Restaurants im OTTER-ZENTRUM (Februar-November) wird ein Essen beim Mittagstisch gestellt.

Bewerbungsverfahren

Eine Bewerbung sollte schriftlich erfolgen. Diese sollten einen Lebenslauf, eine Darstellung der bisherigen Studienschwerpunkte und bisheriger Praktika enthalten. Möglichst konkret sind vor allem die zeitlichen/terminlichen Vorstellungen anzugeben.

Nach einer grundsätzlichen Prüfung, ob die inhaltlichen und zeitlichen Vorstellungen der Bewerber*innen mit den Möglichkeiten seitens der Aktion Fischotterschutz in Einklang stehen, werden die Bewerber*innen zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch per Zoom eingeladen, bei dem die weiteren Einzelheiten abgeklärt werden können.

Bewerbungen sind zu richten an:

Dr. Martin Schmelz • Aktion Fischotterschutz e.V. • Sudendorfallée 1 • 29386 Hankensbüttel • Tel.: 05832 - 9808-0
m.schmelz@otterzentrum.de